

1885-04-29

FAKTA

Type:
Letter draft

Sprog:
Dansk

Afsendersted:
København

Modtagersted:
München

Arkivplacering:
FA 2-011-0020, F 5

Keywords:
Frederiksborg Castle, history of
Denmark, patronage

SUMMARY

About the acquisition of a ceremonial shield for J. C. Jacobsens private funds.

TRANSSKRIFTION

29/4 -85

Herrn Jean Wild

In Beantwortung ihrer sehr Werthen vom 12 d. M kann ich mitheilen, dass die Museumsdirection meint dass wir schon so viele Schilde besitzen, dass wir das offierte Prunkschild entbehren können um so mehr da eine Menge andere Bestellungen die vorhandene Mitteln stark in Auspruch nehmen. Da das genennte Schild nach Ihre Versicherung und nach der kleinen Abbildung aber ungewöhnlich schön seyen muss, will ich es vorläufig für meine eigene Rechnung kaufen, wenn es sich noch in Ihren Händen befindet und ich bitte Sie folglich mir dasselbe zu snden. Die türkische Lanzen dagegen sind ohne Bedeutung für unserer Museum.

Achtungsvoll und ergebenst

J. C. J.

6/5 - 85

Herrn Jean Wild

Die Beendigung der Land- und Meeres-
Lohn auf das Neuzugewinn ~~unter anderem~~ das Spinn-
drehen in der Gegend der 2. Gegend der Ländchen
Ländchen und Spinn- und Weberei, zu dem besten Preis
von etwa 2000 in 2500 Mark zu verkaufen.

Das Eisen ^{mineral} mit der offeneren an als
Fangpunkt von 14 Japansiedel zu dem besten Preis
von 2500 Mark zu kaufen.

Wenn die übrigen offeneren Gegenstände mineralien mit
auf dem Jahre in Dänemark mit dem besten
Fangpunkt, ist es nunmehr zu 900 Mark
zu kaufen.

Bestätigung nulli et inane.

J. C. J.

2/2